

Submissions ANZEIGER



26.03.2015

Nr. 60

Tageszeitung für öffentliche und private Ausschreibungen sowie Informationen für Baugewerbe, Handwerk, Industrie und Handel

Initiative „Mit einer Stimme“ drängt auf faire Gesetze

BGH verdonnert Handwerker, für Produktmangel, 30.000 € zu bezahlen

Eine vom Großhandel beziehungsweise vom Hersteller fehlerhaft gelieferte zweischichtige Parkettziele wurde dem einbauenden Handwerker aus Baden-Württemberg zum Verhängnis. Ein verdeckter Produktmangel – eine Decklamelle bei der Diele löste sich ab – zeigte

sich erst nach acht Monaten. Der Großhandel sagte dem Handwerker zunächst eine Kostenbeteiligung der Aus- und Wiedereinbaukosten zu, zog sich allerdings während der Austauscharbeiten anwaltlich aus der Verantwortung. Als der Handwerker schließlich auf den Aus- und Wiedereinbaukosten von

rund 30.000 Euro sitzen blieb, zog er vor Gericht.

Landgericht, Oberlandesgericht und BGH lehnten die Klage des Handwerkers ab. Dieser musste den Schaden von rund 30.000 Euro verschuldensunabhängig tragen.

Fortsetzung auf Seite 32

VERANSTALTUNG

17. forum vergabe Gespräche 2015

Termin: 22. April 2015
ab 19.00 Uhr
23. April 2015
9.00 - 20.00 Uhr
Festliches Abendessen
24. April 2015
9.00 - 13.00 Uhr

Veranstaltungsort: Barocke Orangerie, Maritim Hotel am Schlossgarten Fulda, Pauluspromenade 2, 36037 Fulda

Anmeldung:
Fax 030 / 236 08 06 21,
www.forum-vergabe.de

Quelle: forum vergabe e.V.



Bauen Sie Ihre Präsenz im Internet aus!

www.baufinder.de Die Visitenkarte für Bauprofis im Web



Werben Sie für Ihr Unternehmen

Baufinderprofile sind kostenlos und in nur 10 Minuten erstellt.



Ob Sie planen, ausführen oder liefern...

Baufinderprofile setzen alle Fachrichtungen am Bau richtig in Szene.



Lassen Sie sich im Internet finden

Baufinderprofile steigern Ihre Präsenz im Web und lassen sich über Google & Co. finden.

JETZT REGISTRIEREN

www.baufinder.de



Servicehotline: (0800) 664 81 60

Ein Service der Submissions-Anzeiger Verlag GmbH

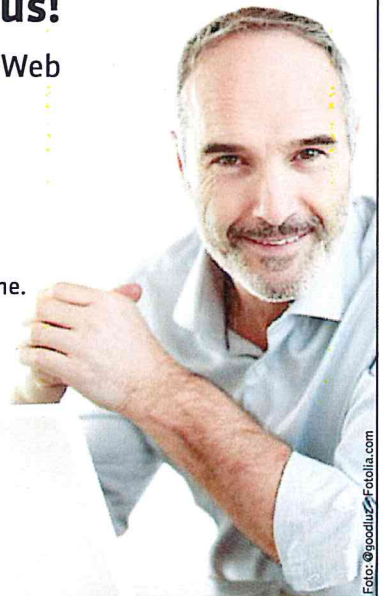


Foto: ©goodluz/Fotolia.com

BGH verdonnert Handwerker...

Fortsetzung von Seite 1

Für einen kleinen Handwerksbetrieb ist eine solche Summe existenzbedrohend – ganz zu schweigen vom Imageschaden, den der Betrieb dadurch erleiden kann.

Dieser aktuelle Fall zeigt, wie dringlich es für alle Handwerker in Deutschland ist, die Fairplay-Initiative „Mit einer Stimme“ aktiv zu unterstützen. Seit Mitte letzten Jahres machen die Initiatoren und

dringender Handlungsbedarf, die Gesetze so zu ändern, dass der ausführende Handwerker bei Materialschäden nicht mehr um seine Existenz bangen muss. Da das Problem auch schon im Koalitionsvertrag der Bundesregierung im Jahr 2013 aufgenommen wurde, und bereits eine Expertenkommission eingesetzt worden war, beschäftigten sich kürzlich Rechtsexperten und Vertreter von Handwerksorganisationen sowie Handelsorganisationen auf Einla-

Zeichentrick-Stil leicht verständlich erläutert. Die Verantwortlichen der Initiative erhoffen sich eine weite Verbreitung des Videos durch die sozialen Netzwerke und damit viele neue Unterstützer für die Fairplay-Initiative.

YouTube Link: <https://www.youtube.com/watch?v=6106TguR5-k>

Die Initiative „Mit einer Stimme“
Am 15.07.2008 entschied der BGH, dass Aus- und Wiedereinbaukosten

ausbau-Handwerk und aus weiteren Branchen aktiv unterstützt: Decor Union, Bundesverband Estrich und Belag, Zentralverband Parkett und Fußbodentechnik, Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz, Zentralverband Raum und Ausstattung, Netzwerk Boden, Parkettprofi, Fachhandelsring, Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. sowie Bundesinnungsverband des Tischler- und Schreinerhandwerks.
Quelle: www.bau-pr.de

KURZ NOTIERT

Vom Umgang mit Dickköpfen und beleidigten Leberwurst

In einem Konfliktmanagement-Seminar von study & train, Stuttgart, trainieren die Teilnehmer, Konflikte zu erkennen und mit den Beteiligten zu lösen.

„Vom Umgang mit Dickköpfen und beleidigten Leberwurst: So lösen Sie Konflikte souverän“ – so lautet der Titel eines Seminars, das das Trainings- und Beratungsunternehmen study & train am **21. – 22. April in Stuttgart** durchführt. In dem zweitägigen Seminar erfahren die Teilnehmer, dass Konflikte immer wieder entstehen, wenn Menschen zusammenarbeiten und miteinander kooperieren. Denn dann prallen regelmäßig auch verschiedene Meinungen, Einschätzungen, Interessen und Bedürfnisse aufeinander.

Deshalb ist es laut Seminarleiterin Regina Steffes wichtig, dass Personalverantwortliche wie zum Beispiel Führungskräfte und Projektmanager wissen, „was Konflikte von Meinungsverschiedenheiten unterscheidet, damit sie deren Entstehen früh erkennen“; außerdem, dass sie wissen, bei welchen Konflikten sie intervenieren sollten und welche sie vorläufig nur „beobachtend begleiten“ sollten – zum Beispiel, weil sie nicht die Leistung schmälern.

Die Teilnehmerzahl ist auf acht begrenzt, um ein intensives Arbeiten zu ermöglichen. Ein weiteres Konfliktmanagement-Seminar findet am 7. – 8. Oktober ebenfalls in Stuttgart statt. Infos: www.study-train.de

Quelle: www.die-profilberater.de

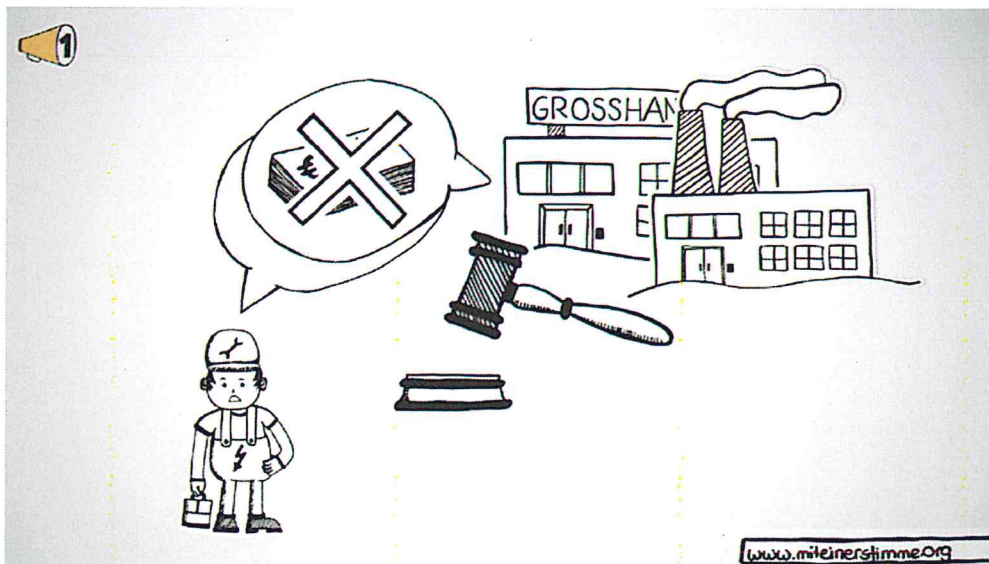


Foto: Mit einer Stimme – Die Fairplay-Initiative für das Handwerk

Das neue Erklärvideo „Mit einer Stimme“ auf YouTube soll über die ungerechte, gesetzliche Haftungsspflicht für Handwerksunternehmen informieren und weitere Unterstützer für die Initiative gewinnen.
YouTube Link: <https://www.youtube.com/watch?v=6106TguR5-k>

Partner mit ihrer Internetseite www.miteinerstimme.org auf eine existenzbedrohende Haftungsfalle für das Handwerk aufmerksam. Diese zwingt Handwerker dazu, bei Materialmängeln der Lieferanten die Ein- und Ausbaukosten zu übernehmen und so für unverschuldete Produktmängel zu haften. Um die ungerechte Gesetzeslage anzuprangern, ruft „Mit einer Stimme“ alle Handwerksunternehmer sowie deren Mitarbeiter, Freunde und Familien dazu auf, sich als Unterstützer auf der Internetseite einzutragen und bei der Online Petition, die für das Frühjahr 2015 geplant ist, ihre Stimme abzugeben. Auch Bauherren, die solide Handwerksleistungen schätzen, werden gebeten, sich zu beteiligen.

Noch keine rechtliche Lösung in Sicht

Die Politik kennt die Haftungsfälle für Handwerker und diskutierte bereits darüber. Aber derzeit besteht

dringender Handlungsbedarf, die Gesetze so zu ändern, dass der ausführende Handwerker bei Materialschäden nicht mehr um seine Existenz bangen muss. Da das Problem auch schon im Koalitionsvertrag der Bundesregierung im Jahr 2013 aufgenommen wurde, und bereits eine Expertenkommission eingesetzt worden war, beschäftigten sich kürzlich Rechtsexperten und Vertreter von Handwerksorganisationen sowie Handelsorganisationen auf Einla-

Neues Erklärvideo auf YouTube

Mit der Internetplattform www.miteinerstimme.org und einem YouTube-Video will die Initiative auf die ungerechte Situation für das Handwerk in Deutschland aufmerksam machen. Anhand eines konkreten Beispiels aus dem Elektrohandwerk wird die ganze Problematik im

eines fehlerhaften Produkts nicht der Verkäufer oder Hersteller tragen muss. Seitdem gilt in Deutschland eine handwerkerfeindliche Regelung bei bereits eingebauten Produktmängeln. Ausführende Unternehmen bleiben aufgrund mangelnden gesetzlichen Schutzes auf den Ein- und Ausbaukosten des bereits fehlerhaft gelieferten Materials sitzen. Diese finanzielle Belastung kann für einen Betrieb das Aus bedeuten. Die Fairplay-Initiative „Mit einer Stimme“ hat sich zum Ziel gesetzt, diese Haftungsfälle für das Handwerk auszuräumen. Eine Online-Petition soll eine Behandlung des Themas im Bundestag ermöglichen. Dazu sind mindestens 50.000 Unterstützer notwendig. Derzeit haben sich schon rund 10.000 Befürworter online registriert.

Partner der Initiative

Die Initiative wird aktuell von den folgenden Verbänden aus dem Innen-